

# Indiana

# Zeitung.

Jahrgang 7.

Office: No. 120 Ost Maryland Straße.

Nummer 227.

Indianapolis, Indiana, Montag, den 5. Mai 1884.

## Wenige

In jeder Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Besucht“, „Besuchten“, „Verloren“, „Wieder“, „Wiederholen“ sind die Namen von drei Zielen nicht übersehbar, werden untenstehend aufgenommen. Anzeigen, welche bis Mittag 1 Uhr eingehen werden, finden noch am selben Tage Aufnahme.

## Verlangt.

Verlangt wird ein guter Barbier. No. 454 Süd Meridian Straße. 11w

Verlangt werden einige deutsche Kaufleute in No. 411 Ost Ohio Straße.

Verlangt: Ein junger Mann möchte die Wahrheit zu erkennen. Nachfragen in der Office der Tribune. 23 Mai

Verlangt wird ein gutes deutsches Kind gegen unten 200 in einer kleinen Familie. Adress No. 453 Nord Michigan Straße.

Verlangt: Eine gute Carpenter. Nachfragen bei Harry Spiehoff, 194 Coburn Straße.

Verlangt wird ein gutes Dienstleistungsamt. No. 20 Nord West Straße. 11w

Verlangt: Wünsche für allgemeine Straße. No. 125 Ost St. Louis Straße.

Verlangt wird ein deutsches Dienstleistungsamt. No. 207 Nord Zehnderstr. 11w

Verlangt: Eine starke deutsche Männerwachung im Badischen Hof, No. 105 S. Illinois Straße.

Zu vermieten ein schönes, freundliches junges Paar. Nachfragen No. 202 Pine Straße.

Zu vermieten: Ein schönes Frontalboden junges Paar an einen 11w

Zu vermieten: 2 Zimmer. Nachfragen No. 101 Süd Illinois Straße.

11w

Bamberger's

unübertreffliches

Hut-Lager.

No. 16 Ost Washingtonstr.

Citizen's Spar- und Leih-Verein.

Die erste Einzahlung findet Montag, den 5. Mai, Abends in

John Bühler's Lokal,

500 McFarlin und Delaware Straße, statt.

Alle Mitglieder, welche gezeichnet haben, oder noch gezeichnet wollen, da noch Anteile zu haben sind, zu eingeladen, am genannten Abend einzutreten.

Frank G. Präsident.

Frederick Müller, Secy.

John R. Kempf, Secy.

Merrill Street

Spar- und Leih-Verein.

Veranstaltung:

Jeden Mittwoch Abend um 8 Uhr.

— im Lokale des —

Herrn. Fred. Mueller,

500 Merrill und Illinois Straße.

200 Anteile sind bereits gezeichnet.

Eintrittsgehalt per Kuppl. 50 Cent. zahlbar im Verhandlungsalte. Wer noch Anteile zu haben möchte, ist gebeten, der Verhandlung zu eingehen.

Thaddeus Stein, Präsident.

Jacob Bueragel, Schatzmeister.

Frederick R. Rod, Schatzmeister.

Stühlen, Mantels and Grates,

Alaska Refrigerators,

Gisbehälter,

Petroleum-Öfen,

Gasolin-Öfen.

JOHNSTON AND BENNETT

62 Ost Washington Str.

Henry Maar,

No. 24 Minnesota Straße,

Zimmermann

— — —

Baumeister.

Alle Anträge werden prompt und zu

friedenstellend ausgeführt. So-l-Arbeiten

eine Spezialität.

## Neues per Telegraph.

### Weiterausrichten.

Washington, 5. Mai. Über

Wetter, stellenweise Regen, Südwind.

Noch eine Nationalcon-

vention.

New York, 5. Mai. Auf den 14.

May ist nach Chicago eine Nationalcon-

vention der Anti-Monopolisten der

Wiederholen werden, finden noch am selben

Tag Aufnahme.

### Munizipalwahl.

Baltimore, 5. Mai. Am

Munizipalwahl hatten die gemäßigten Repub-

likaner große Mehrheiten.

### Wie bei uns.

La Jolla, (Schweiz), 5. Mai.

Der Bewohner der Grotto (?) Bant

wurde verhaftet. \$800,000 sind durch

Spekulationen verloren.

### Bantroll.

London, 5. Mai. Die Leyton

Compagnie ist banerott. Sie schuldet

der Oriental Bank 2 Millionen Pf. St.

### Allerlei.

Die Farbendebatte wird morgen Nach-

mittag geschlossen. Sie hätte gerade so

längst geschlossen werden können.

Die Reberei ist Zeitverschwend.

Es

gibt wohl kaum ein Congreßmitglied,

das nicht längst seinen „mind aufgemacht

hat“, wie es stimmen will.

— Wenn man die Reden der Freihändler anhört, dann sollte man wirklich meinten, daß mit der Einführung des Freihandels das Millennium anbrechen würde, daß dann die ganze Welt auschließlich amerikanische Waren kaufen wird, daß man in Indien den Weizenbau, in

Egypten das Baumwollpflanzen einstel-

len und daß England total jülich

sein wird. Zu gleicher Zeit aber geschieht

von England aus, alles Mögliche, um

Freihandelstheorien zu verbreiten, da

mit England seine Waren uns verlaufen

sollten. Sollte nicht England mit sei-

ner hundertjährigen Erfahrung, Eng-

land, die Heimat der klassischen Volks-

wirtschaft die Sache besser verstehen?

— Wie ein Pariser Blatt „Eri du peuple“ mitteilt, ist der englische Prinz

Leopold keines natürlichen Todes gestor-

ben. Der Telegraph meldete seine Zeit,

dass genannter Prinz nach einer heiter-

kreis durchschwärmen Nacht plötzlich in

seiner Wohnung gestorben ist. Der

genannte Prinz war ebenfalls in

folge einer Auschwüschung stark und mit

epileptischen Anfällen behaftet.

— In Milwaukee spielt bannlich

bei den jüngsten Stadtrathsmahlen die

Frage eine große Rolle, ob die Lizenzen

für Wirth auf den bisherigen Sitz von

75 verbleiben, oder erhöht werden soll-

ten. Der neue Stadtrath hatte sich in

mehreren Sitzungen lebhaft mit dieser

Anglegenheit beschäftigt, schließlich aber

alle Wänderungsvorschläge verworfen,

so daß es bei. Auf Grund dieses Be-

schlusses wollte nunmehr der Major die

restierenden neuen Lizenzen aussertigen,

wurde aber durch den Protest einer An-

zahl Bürger daran verhindert, indem

dieselben behaupteten, daß auf Grund

eines von der Legislatur von Wisconsin

im Jahre 1883 erlassenen Gesetzes,

Jeder, der um eine Wirth-

lizenz geht, muß einen

Bond im Betrage von \$500 zu leisten hat.

Da auf ergangene Anfrage der Stadtrath

die Ansicht ausprägt, daß dieses

Gesetz auch auf die Stadt Milwaukee

Anwendung hat, wurde vom Major die

Ausstellung von Bencen für Wirth

bis zum Austrag der Sache suspendirt.

Es ist nunmehr auch eine amtliche Be-

fannimachung des Stadtrathers erschienen,

wonach gemäß des Gutachtens des Stadtrath-

ers Jeder der um eine Wirth-

lizenz nachsucht, eine Bürgschaft von

\$500 zu stellen hat.

— Dynamiter und Anarchisten sind

eine entsetzliche Erscheinung. Das ist

wahr. Aber anstatt sich vor Entsetzen

zu schütteln, wäre es doch immer besser,

den war der ganze Square niederge-

zu bedenken, daß nichts von ungefähr

brannt.

## Neues per Telegraph.

### Weiterausrichten.

Washington, 5. Mai. Über

Wetter, stellenweise Regen, Südwind.

Noch eine Nationalcon-

vention.

New York, 5. Mai. Auf den 14.

May ist nach Chicago eine Nationalcon-

vention der Anti-Monopolisten der

Wiederholen werden, finden noch am selben

Tag Aufnahme.

### Munizipalwahl.

Baltimore, 5. Mai. Am

Munizipalwahl hatten die gemäßigten Repub-

likaner große Mehrheiten.

### Wie bei uns.

La Jolla, (Schweiz), 5. Mai.

Der Bewohner der Grotto (?) Bant

wurde verhaftet. \$800,000 sind durch

Spekulationen verloren.